

# Amtsblatt

## für den Landkreis Barnim



Jahrgang 2013

Eberswalde, den 16. Oktober 2013

Nr. 16/2013

### Inhaltsverzeichnis:

#### **Amtlicher Teil:**

#### **Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Barnim**

- Seite* 2 Bekanntmachung zu den Beschlüssen der 26. Sitzung des Kreistages Barnim am 25. September 2013
- Seite* 5 Bekanntmachung der Richtlinie zur Verbesserung der materiell-technischen Ausstattung an Schulen in kommunaler Trägerschaft
- Seite* 7 Bekanntmachung der 1. Änderung zur Pflegegeldrichtlinie des Landkreises Barnim
- Seite* 7 Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung zur Satzung für das Jugendamt des Landkreises Barnim
- Seite* 8 Bekanntmachung des Landkreises Barnim zur Einschulung Schuljahr 2014/15 für die Oberschulen mit Grundschule in der Stadt Eberswalde: Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule und Karl-Sellheim-Schule
- Seite* 10 Bekanntmachung über die Eintragung von Bodendenkmalen „Altstädte, Dorfkerne, Siedlungen“ in der Stadt Werneuchen (OT Hirschfelde, Krummensee, Schönfeld, Seefeld, Löhme, Weesow, Werneuchen, Wilmersdorf)
- Seite* 12 Bekanntmachung über die Einberufung der 60. Sitzung des Kreisausschusses in der 4. Wahlperiode am 21. Oktober 2013
- Seite* 13 Bekanntmachung über die Einberufung der 49. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der 4. Wahlperiode am 23. Oktober 2013
- Seite* 14 Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung von Dienstausweisen
- Seite* 14 Bekanntmachung der Korrektur zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft auf die Gemeinde Sydower Fließ vom 19. April 2013, erschienen im Amtsblatt für den Landkreis Barnim Nr. 14/2013 vom 4. September 2013
- Seite* 14 Bekanntmachung zum Aktenvorgang „Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen zur Übertragung der Schulträgerschaft auf die Gemeinde Sydower Fließ“
- Seite* 15 Bekanntmachung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft auf die Gemeinde Sydower Fließ vom 19. April 2013 (Gemeinde Rüdnitz)
- Seite* 15 Bekanntmachung der Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft (Gemeinde Rüdnitz)
- Seite* 16 Bekanntmachung der Genehmigung des Landrates des Landkreises Barnim als allgemeine untere Landesbehörde vom 23. Juli 2013 zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (Gemeinde Rüdnitz)

#### **Impressum**

Amtsblatt für den Landkreis Barnim

**Herausgeber:** Landkreis Barnim,  
Der Landrat

**Anschrift:** Am Markt 1,  
16225 Eberswalde

**Telefon:** 03334 214-1703

**Fax:** 03334 214-2703

**Mail:** pressestelle@kvbarnim.de

**Druck:** Druckerei Blankenburg GbR  
Börnicker Straße 13,  
in 16321 Bernau bei Berlin

#### **Bezugsmöglichkeiten:**

Das Amtsblatt für den Landkreis Barnim ist im Internet unter der Adresse [www.barnim.de](http://www.barnim.de) auf den Seiten der Kreisverwaltung nachlesbar.

Das Amtsblatt für den Landkreis Barnim erscheint mindestens sechs Mal im Jahr und kann unter der nebenstehenden Anschrift bezogen werden. Bei Postbezug wird ein Unkostenbeitrag in Höhe der geltenden Posttarife in Rechnung gestellt. Das Amtsblatt wird in der Kreisverwaltung sowie in den Verwaltungen der Ämter und Gemeinden ausgelegt.

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Barnim

#### Bekanntmachung zu den Beschlüssen der 26. Sitzung des Kreistages Barnim am 25. September 2013

##### In öffentlicher Sitzung angenommene Anträge:

- |   |   |
|---|---|
| <p><b>Nr. des Beschlusses:</b><br/>Nr. des Antrages:<br/>Thema des Antrages:</p> <p>Beschlossene<br/>Antragsformulierung:</p> | <p><b>303-26/13</b><br/>I-10-118/13<br/>Unterstützung kommunaler Schulträger durch den Landkreis Barnim</p> <p>Der Kreistag beschließt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Richtlinie zur Verbesserung der materiell-technischen Ausstattung an Schulen in kommunaler Trägerschaft,</li> <li>2. die außerplanmäßige Einordnung der notwendigen Mittel in Höhe von 450.000 € in den Haushalt 2013 im Konto 21001.781200.</li> </ol> |
| <p><b>Nr. des Beschlusses:</b><br/>Nr. des Antrages:<br/>Thema des Antrages:<br/>Beschlossene<br/>Antragsformulierung:</p>    | <p><b>304-26/13</b><br/>VKT-21/13<br/>Sitzungskalender für das Jahr 2014</p> <p>Der Kreistag bestätigt die Termine für die Kreistags- und Kreisausschuss-Sitzungen als Planungsgrundlage. Die Termine für die Sitzungen der Fachausschüsse bilden einen Orientierungsrahmen, notwendige Änderungen im Laufe des Jahres bleiben den Ausschüssen vorbehalten.</p>   |
| <p><b>Nr. des Beschlusses:</b><br/>Nr. des Antrages:<br/>Thema des Antrages:<br/>Beschlossene<br/>Antragsformulierung:</p>    | <p><b>305-26/13</b><br/>Grüne/B 90 – 2/13<br/>Barnim Stipendium II, Ergänzung des Kreistagsbeschlusses 74-5/09</p> <p>Der Kreistag beschließt: In den Bewerbungsbogen des Barnim Stipendiums II wird neben den Fächern Kunst und Musik das Fach „Darstellendes Spiel“ gleichberechtigt aufgenommen.</p>   |
| <p><b>Nr. des Beschlusses:</b><br/>Nr. des Antrages:<br/>Thema des Antrages:<br/>Beschlossene<br/>Antragsformulierung:</p>    | <p><b>306-26/13</b><br/>I-10-111/13<br/>Änderung der Kriterien zur Vergabe des Barnim Stipendiums ab dem Schuljahr 2013/2014</p> <p>Beschlussfassung zur Vergabe des Barnim Stipendiums I und II ab dem Schuljahr 2013/2014 mit geänderten Kriterien<br/>- Aufhebung des Beschlusses 74-5/09 zum 31.12.2013</p>   |
| <p><b>Nr. des Beschlusses:</b><br/>Nr. des Antrages:<br/>Thema des Antrages:<br/>Beschlossene<br/>Antragsformulierung:</p>    | <p><b>307-26/13</b><br/>I-10-131/13<br/>Übersicht über die kreiseigenen Liegenschaften mit Empfehlungen zur weiteren Nutzung sowie An -bzw. Verkauf</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Kreistag beschließt die Empfehlungen zum weiteren Umgang mit den Liegenschaften als Arbeitsgrundlage für die Verwaltung.</li> <li>2. Die haushaltsmäßige Einordnung wird beschlossen.</li> </ol>  |
| <p>Hinweis:</p>   | <p>Die Vorlage wurde mit einem Ergänzungsvorschlag von Frau Oehler im Punkt 20, 3. Spalte unter der Überschrift „Unveränderte Nutzung“ um ein Sternchensymbol und den Hinweis „Prüfung der Dauernutzung“ ergänzt.</p>   |
| <p><b>Nr. des Beschlusses:</b><br/>Nr. des Antrages:</p>  | <p><b>308-26/13</b><br/>II-51-02.1/13</p>   |

Thema des Antrages:	1. Änderungssatzung zur Satzung für das Jugendamt des Landkreises Barnim
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Kreistag beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung für das Jugendamt des Landkreises Barnim
<b>Nr. des Beschlusses:</b>	<b>309-26/13</b>
Nr. des Antrages:	II-51-09.1/13
Thema des Antrages:	1. Änderung zur Pflegegeldrichtlinie des Landkreises Barnim
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Kreistag beschließt die 1. Änderung der Pflegegeldrichtlinie des Landkreises Barnim.
<b>Nr. des Beschlusses:</b>	<b>310-26/13</b>
Nr. des Antrages:	III-61-79/13
Thema des Antrages:	Einführung eines neuen Buskonzeptes für den Raum Buch-Panketal-Ahrensfelde
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Landkreis Barnim stellt für die Einführung eines neuen Buskonzeptes im Raum Buch-Panketal-Ahrensfelde für die Jahre 2014 und 2015 die dafür notwendigen Finanzmittel zur Verfügung. Die Voraussetzung dafür ist, dass die Gemeinden Ahrensfelde und Panketal sich an der Finanzierung, je zu einem Drittel der Gesamtkosten von 110.100 €, beteiligen. Die haushaltsmäßige Einordnung wird beschlossen.
<b>Nr. des Beschlusses:</b>	<b>311-26/13</b>
Nr. des Antrages:	DIE LINKE-35/13
Thema des Antrages:	Roadrunner Festival 2013
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Kreistag beschließt, für Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur im Zusammenhang mit dem Roadrunnerfestival 20 T€ bereitzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Mittel bis zum 6.01.2014 auszuführen, wenn bis zum 30.11.2013 eine entsprechende Antragsstellung erfolgt ist. Die Verwaltung wird beauftragt, über diesen Vorgang in der ersten Sitzung des A4 im Jahr 2014 Bericht zu erstatten.
Hinweis:	Die durch den Einreicher eingebrachte Ersatzvorlage wurde mit Änderungen im Beschlussvorschlag der Fraktion DIE LINKE. beschlossen.
<b>Nr. des Beschlusses:</b>	<b>312-26/13</b>
Nr. des Antrages:	DIE LINKE-34/13
Thema des Antrages:	Änderungsvorschlag zum KT-Beschluss 255-22/12 – Bestellung von Regionalräten für die Regionalversammlung Uckermark-Barnim
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Kreistag beschließt die Veränderung zur personellen Besetzung der Regionalversammlung Uckermark-Barnim. Nach dem Verzicht von Herrn Gerd Lutze wird Herr Klaus Harder, wohnhaft in 16341 Panketal, Bernauer Chaussee 21, zum Regionalrat bestellt.
<b>Nr. des Beschlusses:</b>	<b>315-26/13</b>
Nr. des Antrages:	A1-37/13
Thema des Antrages:	Resolution des Kreistages zur Zuordnung des Landesjugendamtes zum Ministerium Bildung, Jugend und Sport ab dem 1. Januar 2014
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Kreistag des Landkreises Barnim beschließt die Resolution zur Zuordnung des Landesjugendamtes zum Ministerium für Bildung, Jugend und Sport ab dem 1. Januar 2014.
<b>In öffentlicher Sitzung nicht angenommene Anträge:</b>	
<b>Nr. des Beschlusses:</b>	<b>313-26/13</b>
Nr. des Antrages:	BVB/Freie Wähler-5/13
Thema des Antrages:	Klarstellung des Kreistagsbeschlusses 252-20/12 zum

Antragsformulierung:	Trägerwechsel des Altenpflegeheimes Webers Ablage in Finow Der Kreistag stellt fest, dass es der Wille des Kreistages war und ist, dass alle zum Zeitpunkt der Übertragung im Altenpflegeheim beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der Unternehmensgruppe Burchard Führer kraft Gesetzes nach Maßgabe des § 613a BGB übernommen werden. Ferner stellt der Kreistag klar, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die nicht von der Unternehmensgruppe übernommen werden oder dem Übergang ihres bestehenden Arbeitsverhältnisses im Rahmen des Betriebsüberganges nach § 613a BGB widersprechen, weiter in der Kreisverwaltung Barnim beschäftigt werden
<b>Nr. des Beschlusses:</b> Nr. des Antrages: Thema des Antrages:	<b>314-26/13</b> BVB/Freier Wähler-6/13 Gefahrenabwehr: Maßnahme gegen die Kunststoffrecyclinganlage Blumberg
Antragsformulierung:	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Landrat wird beauftragt, mittels der ihm unterstehenden Ämter, insbesondere des Bodenschutzamtes, der unteren Wasserbehörde, der unteren Abfallwirtschaftsbehörde, der unteren Naturschutzbehörde und des Katastrophenschutzes, die derzeitigen Zustände auf dem Gelände der jetzt insolventen Kunststoffrecyclinganlage in Blumberg zu untersuchen, Maßnahmen zur Beseitigung der Missstände festzulegen und den Fortgang der Maßnahmen regelmäßig, vorzugsweise wöchentlich, aktenkundig zu kontrollieren. Dabei ist darauf hinzuwirken, die nicht ordnungsgemäßen Mülllagerungen binnen 6 Wochen zu beenden.</li> <li>2. Der Landrat stellt sicher, dass der Fortgang aller Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Herstellung ordnungsgemäßer Verhältnisse verwaltungsorganisatorisch unmittelbar vom Bereich Landrat kontrolliert wird und wirkt darauf hin, dass die zuständigen Landesbehörden, hier insbesondere das Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz samt dem Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz, alle ihnen zu Gebote stehenden Mittel einschließlich einer kurzfristigen Ersatzvornahme ergreifen.</li> </ol>
<b>In öffentlicher Sitzung zur Kenntnis genommene Anträge:</b>	
<b>Nr. des Antrages:</b> Thema des Antrages:	<b>LR-44.1/13</b> Information zum Erlöschen von Vollmachten (betrifft die Drucksachen-Nr. LR-44/08 vom 24.09.2008)
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Kreistag nimmt zur Kenntnis, dass die Vollmachten von Herrn Dr. Jörg Mocek aus seiner Bestimmung zum zweiten allgemeinen Stellvertreter des Landrates mit Wirkung zum 1. Juli 2013 erloschen sind.
<b>Nr. des Antrages:</b> Thema des Antrages:	<b>I-10-130/13</b> Bericht zur Umsetzung des Kindertagesstättenbedarfs- und Schulentwicklungsplanes gemäß Beschluss des Kreistages Barnim Nr. 256-22/12 vom 05.09.2012
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Bericht 2013 zur Umsetzung des Kindertagesstättenbedarfs- und Schulentwicklungsplanes für den Landkreis Barnim wird zur Kenntnis genommen.
<b>Nr. des Antrages:</b> Thema des Antrages:	<b>A1-36/13</b> Informationsvorlage zu den Entscheidungen des Kreis Ausschusses zwischen der 25. und 26. Sitzung des Kreistages
Beschlossene Antragsformulierung:	Der Kreistag nimmt die Entscheidungen des Kreis Ausschusses zur Kenntnis.

**In nichtöffentlicher Sitzung angenommener Antrag:**

**Nr. des Beschlusses:** 316-26/13  
**Nr. des Antrages:** LR-60/13  
**Thema des Antrages:** Jahresabschluss und Lagebericht zum 31. Dezember 2012 der Sparkasse Barnim

Eberswalde, den 27. September 2013

**gez. Prof. Dr. Alfred Schultz**  
Vorsitzender des Kreistages

**Bekanntmachung der Richtlinie zur Verbesserung der materiell-technischen Ausstattung an Schulen in kommunaler Trägerschaft im Landkreis Barnim****Richtlinie  
zur Verbesserung der materiell-technischen Ausstattung  
an Schulen in kommunaler Trägerschaft im Landkreis Barnim****1. Zuwendungszweck**

Der Landkreis Barnim gewährt für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 aus Mitteln des Landkreises Barnim nach Maßgabe dieser Richtlinie und des § 44 der Landeshaushaltsordnung sowie der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung Zuwendungen zur Verbesserung der materiell-technischen Ausstattung an öffentlichen Schulen in kommunaler Trägerschaft.

**2. Gegenstand der Förderung**

Die Zuwendung wird zur Ausstattung der Schulen in Trägerschaft der Städte und Gemeinden des Landkreises Barnim mit interaktiven Whiteboards sowie dem zur Herstellung der Funktionsfähigkeit notwendigem Zubehör und für die Schulung der Nutzer gewährt.

Mit der zu fördernden Maßnahme ist ein Ausstattungsgrad von 80 v.H. aller Unterrichtsräume zu erreichen.

Die Höchstmenge der interaktiven Whiteboards, die mit dieser Zuwendung gefördert werden, entspricht der Anzahl der Klassen der Schule.

Weitergehende Ausstattung sowie bauliche Maßnahmen sind von der Förderung ausgeschlossen.

**3. Zuwendungsempfänger**

Antragsberechtigt und Empfänger der Zuwendung sind Städte und Gemeinden im Landkreis Barnim, die Träger einer allgemeinbildenden Schule sind.

**4. Zuwendungsvoraussetzungen**

- 4.1. Spätestens mit dem Antrag wird dem Zuwendungsgeber ein qualifizierter Medienentwicklungsplan eingereicht, der den inhaltlichen Ansprüchen der Bildungsinitiative Barnim und den Anforderungen des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg entspricht (siehe "Medienentwicklungsplanung für Schulen im Land Brandenburg", in der derzeit gültigen Fassung, veröffentlicht durch das Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg, März 2012, unter <http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/mep.html>). Inhalt des Medienentwicklungsplanes ist das Gesamtkonzept zum Einsatz von Medien im Unterricht. Der Plan muss insbesondere Aussagen zur Weiterentwicklung des Unterrichts mit dem Ziel der Verbesserung der Bildungsergebnisse durch den Einsatz der interaktiven Whiteboards in allen Klassenstufen und Unterrichtsfächern sowie zur Qualifizierung enthalten.
- 4.2. Die Maßnahme kann nur gefördert werden, wenn die Schulen mittelfristig als gesichert ausgewiesen werden. Bei Schulen erfolgt dieser Nachweis über eine genehmigte Schulentwicklungsplanung.
- 4.3. Die Schule verpflichtet sich, alle Lehrkräfte hinsichtlich des Einsatzes der geförderten Ausstattung zu qualifizieren.
- 4.4. An der Schule muss ein Datennetz vorhanden sein, das eine umfassende Nutzung der Möglichkeiten der interaktiven Whiteboards und die Umsetzung des Medienentwicklungsplans zulässt. Dies ist gegeben, wenn zumindest ein ausreichender Zugang zum Internet gewährleistet ist. Sollte kein Datennetz vorhanden sein, ist der Träger verpflichtet, dieses innerhalb von 2 Jahren herzustellen.

- 4.5. Der Antragsteller erklärt mit der Antragstellung die Bereitschaft zur Mitwirkung an der „Bildungsinitiative Barnim“ im Rahmen des Programms „Lernen vor Ort“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (Letter of Intent).

## **5. Art und Umfang der Förderung**

- 5.1. Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung im Rahmen einer Anteilsfinanzierung. Sie wird als Zuschuss gewährt.
- 5.2. Bemessungsgrundlage:
- 5.2.1. Die Höhe der Zuwendung in Form einer Zuweisung/Zuschuss beträgt bis zu 40 v.H. der zuwendungsfähigen Kosten.
- 5.2.2. Als zuwendungsfähige Kosten gelten die Kosten für das interaktive Whiteboard einschließlich des Steuerrechners, Dokumentenkamera und notwendigem Tafelzubehör (Tastatur und Maus) sowie die Montage und die Lehrerfortbildung. Bau- und Planungsleistungen gelten nicht als zuwendungsfähige Kosten. Die tatsächlichen zuwendungsfähigen Kosten werden im Rahmen der Prüfung des Antrags durch den Zuwendungsgeber festgesetzt.
- 5.3. Sollte bereits eine Zuwendung von einer anderen Stelle für das gewählte Vorhaben in Anspruch genommen werden, ist eine weitere Förderung nach dieser Richtlinie ausgeschlossen.

## **6. Sonstige Bestimmungen**

Alle mit Hilfe der Zuwendung beschafften oder hergestellten Gegenstände sind für einen Zeitraum von 5 Jahren für den Zuwendungszweck gebunden. Die Verwendung der Gegenstände für andere als den beantragten Zwecken innerhalb des Zeitraums der Zweckbindung bedarf der Genehmigung des Zuwendungsgebers.

## **7. Verfahren**

- 7.1. Der Antrag auf Zuwendung ist vor Beginn der Maßnahme, jedoch spätestens bis zum 31.12.2013, unter Verwendung der in der Anlage enthaltenen Vordrucke beim Landkreis Barnim zu stellen.
- 7.2. Der Antrag wird durch den Landkreis Barnim hinsichtlich Übereinstimmung mit den Zielen der Bildungsinitiative Barnim und unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten geprüft.
- 7.3. Die Entscheidung der Bewilligungsbehörde ergehen auf Grundlage des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Brandenburg. Liegen Zuwendungsvoraussetzungen nicht vor oder stehen Haushaltsmittel nicht in ausreichendem Umfang zur Verfügung, erteilt die Bewilligungsbehörde einen ablehnenden Bescheid.
- 7.4. Die Durchführung des Beschaffungsverfahrens für die interaktiven Whiteboards, das notwendige Zubehör sowie Schulungsmaßnahmen erfolgt durch den Zuwendungsgeber. Die Ausschreibung erfolgt in Form einer Rahmenvereinbarung, die dem jeweiligen Zuwendungsempfänger die eigenständige Abforderung der ihn betreffenden Leistungen ermöglicht. Die Durchführung des Beschaffungsverfahrens durch den Zuwendungsgeber erfolgt nach Ermittlung des Gesamtbedarfes aller an der Beschaffung Beteiligten.
- 7.5. Der Zuwendungsempfänger ermächtigt mit Antragstellung den Zuwendungsgeber im Falle der Gewährung der Zuwendung das Beschaffungsverfahren in seinem Namen durchzuführen.
- 7.6. Verwendungsnachweisverfahren
- 7.6.1. Der Zuwendungsempfänger erbringt gegenüber dem Landkreis Barnim innerhalb des zur Erfüllung des Zuwendungszweckes festgelegten Bewilligungszeitraumes den Verwendungsnachweis.
- 7.6.2. Der Zuwendungsempfänger hat zu bescheinigen, dass die gewährten Zuwendungen zweckentsprechend, wirtschaftlich und sparsam verwendet wurden.
- 7.7. Für die Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung und die gegebenenfalls erforderliche Aufhebung des Zuwendungsbescheides und die Rückforderung der gewährten Zuwendung gilt die VV/VVG zu § 44 LHO, soweit nicht in dieser Förderrichtlinie Abweichungen zugelassen worden sind.

## **8. Geltungsdauer**

Diese Förderrichtlinie tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2013 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2014.

Eberswalde, den 26. September 2013

**gez. Bodo Ihrke**  
Landrat

## Bekanntmachung der 1. Änderung zur Pflegegeldrichtlinie des Landkreises Barnim

### 1. Änderung zur Pflegegeldrichtlinie des Landkreises Barnim

Die Pflegegeldrichtlinie vom 27. April 2010 (KT-Beschluss-Nr. 138-9/10) wird wie folgt geändert:

**1. Nach Punkt 2.6 werden neu eingefügt die Punkte 2.7 und 2.8 mit folgendem Wortlaut:**

**2.7 Fachliche Beratung und Begleitung der Pflegepersonen**

Pflegepersonen, welche in der Zuständigkeit des Landkreis Barnim tätig sind und im Landkreis Barnim leben, haben Anspruch auf Unterstützung bei der Klärung und Bewältigung individueller Störungen und Probleme zum Wohl der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII.

Hierfür stehen den Pflegepersonen spezifische, interdisziplinäre Informations-, Beratungs- und Unterstützungsangebote, insbesondere des Pflegekinderdienstes und der Erziehungs- und Familienberatungsstellen zur Verfügung. Mitarbeiter/-innen dieser, durch den Landkreis Barnim, Jugendamt gebundenen Leistungserbringer, stehen Pflegepersonen, die in der Zuständigkeit des Landkreis Barnim tätig sind und im Landkreis Barnim leben auch als insoweit erfahrene Fachkräfte im Sinne des § 8a Abs. 2 SGB VIII zur Verfügung.

Die Informations- und Beratungsstellen des Pflegekinderdienstes unterstützen Pflegepersonen, die für den Landkreis tätig sind und im Landkreis Barnim leben bei der Wahrnehmung von Umgangsrechten zugunsten der Pflegekinder.

**2.8. Qualifizierung der Pflegepersonen**

Den Pflegepersonen werden jährlich thematische Fortbildungen der spezifischen Qualifizierung zum Wohl der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII angeboten. Diese dienen auch der Information und dem Austausch der Pflegeeltern untereinander. Pflegepersonen, welche in der Zuständigkeit des Landkreis Barnim tätig sind und im Landkreis Barnim leben, sollen regelmäßig an den Qualifizierungsangeboten teilnehmen.

**2. Punkt 6.0 enthält folgenden neuen Wortlaut:**

**6.0 Finanzierungsgrundsätze**

Die o.g. Beratungs-, Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote sind für Pflegepersonen, die in der Zuständigkeit des Landkreises Barnim tätig sind und im Landkreis Barnim leben, kostenfrei.

Für die, zugunsten von Pflegepersonen und Pflegekindern vorgehaltenen Beratungs-, Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote werden von den Kostenerstattungspflichtigen monatliche Pauschalen in Höhe von 180,00 € je Pflegekind erhoben.

**3. Die Änderung tritt rückwirkend zum 1. September 2013 in Kraft.**

Eberswalde, den 26. September 2013

gez. Bodo Ihrke  
Landrat

## Bekanntmachung der 1. Änderung zur Satzung für das Jugendamt des Landkreises Barnim

### 1. Änderungssatzung zur Satzung des Jugendamtes des Landkreises Barnim

Auf Grund der §§ 3 Abs. 1 S. 1, 28 Abs. 2 S. 1 Nr. 9 und 131 Abs. 1 S. 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (GVBl Bbg I S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 13. März 2012 (GVBl Bbg I Nr. 16) und § 3 Abs. 1 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1997 (GVBl. Bbg I S. 87), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBl Bbg I S. 202) hat der Kreistag Barnim auf seiner Sitzung am 25. September 2013 die 1. Änderungssatzung zur Satzung des Jugendamtes des Landkreises Barnim beschlossen:

**Artikel 1**

§ 6 Absatz 9 der Satzung des Jugendamtes des Landkreises bekommt nach Satz 1, Buchstabe c) und vor Satz 2 folgenden Einschub:  
„d) Barnimer Netzwerk Kinderschutz“.

**Artikel 2**

Diese Änderungssatzung tritt mit dem Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.  
Eberswalde, den 26. September 2013

**gez. Bodo Ihrke**  
Landrat

**Bekanntmachung des Landkreises Barnim zur Einschulung Schuljahr 2014/15 für die Oberschulen mit Grundschule in der Stadt Eberswalde: Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule und Karl-Sellheim-Schule****Bekanntmachung des Landkreises Barnim zur Einschulung Schuljahr 2014/15 für die Oberschulen mit Grundschule in der Stadt Eberswalde: Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Karl-Sellheim-Schule**

Der Kreistag Barnim hat am 28.11.2007 die Satzung über die Schulbezirke für Grundschul-  
teile der Oberschulen mit Grundschule in der Stadt Eberswalde beschlossen.

Betroffen davon sind die Grundschulteile

- der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule  
Friedrich-Engels-Str. 3/4, 16225 Eberswalde sowie
- der Karl-Sellheim-Schule  
Wildparkstr. 1, 16225 Eberswalde.

Die Schulbezirke sind deckungsgleich. Soweit Schulbezirke deckungsgleich sind, können die Eltern eine Schule wählen.

Um bei deckungsgleichen Schulbezirken sicherzustellen, dass jedes schulpflichtige Kind an einer Schule des Schulträgers angemeldet wird, bildet der Schulträger Einzugsbereiche für die jeweilige Schule als örtlich zuständige Schule.

Bitte melden Sie Ihr Kind, das bis zum 30.09.2014 das sechste Lebensjahr vollendet oder vom Schulbesuch für ein Jahr oder ein weiteres Jahr zurückgestellt war, an der örtlich zuständigen Schule an den unten angegebenen Anmeldeterminen an. Im Zusammenhang mit der Anmeldung ist das schulpflichtige Kind in der Schule persönlich vorzustellen. Des Weiteren ist die Geburtsurkunde vorzulegen.

Sollten Sie die genannten Termine nicht wahrnehmen können, vereinbaren Sie einen Ausweichtermin mit der zuständigen Schule.

Wenn Sie Ihr Kind an einer Grundschule in freier Trägerschaft angemeldet haben, informieren Sie umgehend die zuständige Schule.

Nach der Schulanmeldung erfolgt die schulärztliche Untersuchung Ihres Kindes. Über die Aufnahme in die Schule entscheidet die Schulleiterin bzw. der Schulleiter.

Anträge auf vorzeitige Aufnahme von Kindern, die in der Zeit vom 01.10.2014 bis 31.12.2014 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern an die Schulleitung der zuständigen Schule ihres Schulbezirks zu richten. In begründeten Einzelfällen können Kinder aufgenommen werden, die nach dem 31.12.2014, jedoch vor dem 01.08.2015, das sechste Lebensjahr vollenden. Entsprechende Anträge sollen gesicherte Nachweise zum Entwicklungsstand des Kindes enthalten.

Über die Schulreife entscheidet die Schulleitung.

Weitere Informationen zum Besuch einer Kindertagesstätte (Hort) können Sie in der zuständigen Schule bzw. in den Kindertagesstätten erhalten.

Der Landkreis Barnim erklärt für das Schuljahr 2014/15 die **Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule als örtlich zuständige Grundschule für folgende Straßenzüge** (Einzugsbereich):

Alexander-von-Humboldt-Straße  
 Alfred-Dengler-Straße  
 Alfred-Möller-Straße  
 Am Kienwerder  
 Am Krankenhaus  
 Am Stadion  
 Am Wasserfall  
 Am Zainhammer  
 Ammonstraße  
 August-Bebel Straße  
 Bahnhofsring  
 Bergerstraße  
 Blumenwerderstraße  
 Brunnenstraße  
 Eisenbahnstraße  
 Friedrich-Ebert-Straße  
 Friedrich-Engels-Straße  
 Georg-Friedrich-Hegel-Straße  
 Grabowstraße  
 Kameruner Weg  
 Kantstraße

Karl-Liebknecht-Straße  
 Karl-Marx-Platz  
 Leibnizstraße  
 Lichterfelder Weg  
 Ludwig-Sandberg-Straße  
 Mertensstraße  
 Michaelisstraße  
 Puschkinstraße  
 Raumerstraße  
 R.-Breitscheid-Straße  
 Ruhlaer Straße  
 Schicklerstraße  
 Schneidemühlenweg  
 Schwappachweg  
 Spechthausen  
 Walther-Rathenau-Straße  
 Weinbergstraße  
 Weite Umgebung  
 Werner-Seelenbinder-Straße  
 Wilhelmstraße  
 Zimmerstraße

**Anmeldetermine:**

**11.02.2014 von 8.00 bis 17.00 Uhr,  
 12.02.2014 von 8.00 bis 16.00 Uhr und  
 13.02.2014 von 8.00 bis 14.00 Uhr**

Der Landkreis Barnim erklärt für das Schuljahr 2014/15 die **Karl-Sellheim-Schule als örtlich zuständige Grundschule für folgende Straßenzüge** (Einzugsbereich)

Akazienweg  
 Albert-Einstein-Straße  
 Alfred-Nobel-Straße  
 Am Wurzelberg  
 Angermünder Chaussee  
 Anhöhe Eisengießerei  
 Anne-Frank-Straße  
 Asternweg  
 Birkenweg  
 Boldtstraße  
 Britzer Straße  
 Brunoldstraße  
 Buchenweg  
 Carl-v.-Linde-Straße 3-20  
 Clara-Zetkin-Weg  
 Dahlienweg  
 Drehnitzstraße  
 Dr.-Gillwald-Höhe  
 Dr.-Zinn-Weg  
 Eisenhammerstraße  
 Erlengrund  
 Ernst-Abbe-Straße 3-18  
 Eschenweg  
 Feldstraße  
 Fliederweg  
 Försterei Kahlenberg  
 Fritz-Pehlmann-Straße  
 Georg-Simon-Ohm-Straße  
 Heegermühler Straße

Heidestraße  
 Heimatstraße  
 Heinrich-Hertz-Straße  
 Helene-Lange-Straße  
 Hindersinstraße  
 Jenny-Marx-Weg  
 Justus-von-Liebig-Straße  
 Käthe-Kollwitz-Straße  
 Kastanienweg  
 Karl-Klay-Straße  
 Kiefernweg  
 Kolonie Klein Ahlbeck  
 Konrad-Zuse-Str. 12-15  
 Kupferhammer Schleuse  
 Kupferhammerweg  
 Kurt-Göhre-Straße  
 Kurze Straße  
 Lärchenweg  
 Luisenplatz  
 Marie-Curie-Straße  
 Marienwerderstraße  
 Mückestraße  
 Naumannstraße  
 Nelkenweg  
 Neue Straße  
 Poratzstraße  
 Otto-Hahn-Straße  
 Otto-Nuschke-Straße  
 Paul-Nipkow-Straße

Paul-Bollfraß-Straße  
 Philipp-Reis-Straße  
 Ragöser Mühle  
 Rosa-Luxemburg-Straße  
 Rosenberg  
 Roseneck  
 Rosengrund  
 Schöpfurter Straße  
 Sonnenweg  
 Sophienhof  
 Stadtsee  
 Steinfurter Straße  
 Teuberstraße  
 Triftstraße  
 Waldesruh  
 Waldfrieden  
 Waldweg  
 Walter-Kohn-Straße  
 Wassertorbrücke  
 Werbelliner Straße  
 Werner-von-Siemens-Straße  
 Wieseneck  
 Wiesenstraße  
 Wildparkstraße  
 Wilhelm-C.-Röntgen-Straße  
 Wilhelm-Florin-Straße  
 Wilhelm-Matschke-Straße  
 Ziegelstraße

**Anmeldetermine:**

**26.02.2014 von 8.00 bis 18.00 Uhr und  
 27.02.2014 von 8.00 bis 15.00 Uhr**

Eberswalde, den 23.09.2013

**gez. Forth**

Amtsleiterin Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt

**Bekanntmachung über die Eintragung von Bodendenkmalen  
„Altstädte, Dorfkerne, Siedlungen“ in der Stadt Werneuchen  
(OT Hirschfelde, Krummensee, Schönfeld, Seefeld, Löhme,  
Weesow, Werneuchen und Wilmersdorf)**

**Bekanntmachung über die Eintragung von Bodendenkmalen  
„Altstädte, Dorfkerne, Siedlungen“ in der Stadt Werneuchen (OT Hirschfelde,  
Krummensee, Schönfeld, Seefeld, Löhme, Weesow, Werneuchen, Wilmersdorf)**

Die untere Denkmalschutzbehörde veröffentlicht hiermit gemäß § 3 Abs. 4 des Gesetzes über den Schutz und die Pflege der Denkmale im Land Brandenburg (Brandenburgisches Denkmalschutzgesetz – BbgDSchG) die Eintragung von Bodendenkmalen in die Denkmalliste des Landes Brandenburg.

**Bekanntmachende Stelle:** untere Denkmalschutzbehörde des Landkreises Barnim  
**Betroffene Grundstücke:**

**Gemarkung Hirschfelde – Bodendenkmalnummer 40603**  
**„Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung römische Kaiserzeit, Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit“**

**Flur 2, Flurstück:** 43, 52  
**Flur 4, Flurstück:** 10, 11, 12, 13, 130, 131, 132, 133, 135, 136, 137, 138, 14/2, 14/1, 15, 16, 17, 18, 19, 2, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27/1, 27/3, 28, 29, 3, 30, 31, 33, 34, 4, 5, 6, 64, 68, 69/1, 69/2, 7, 8, 9  
**Flur 7, Flurstück:** 100, 101, 102, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 121, 122, 123, 124, 125, 127, 128, 129, 130, 14, 141, 147, 149, 15, 150, 151, 152, 155, 156, 157, 158, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 202, 203, 204, 205, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 218, 219, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 231, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 244, 245, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 26, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 34, 35, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 45, 46, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 57, 58, 59, 61, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73/1, 74/1, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 84, 85, 86, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99

**Gemarkung Krummensee – Bodendenkmalnummer 40618**  
**„Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit“**

**Flur 1, Flurstücke:** 14/4, 15, 16, 89, 90, 92, 94, 95, 96, 97, 98  
**Flur 2, Flurstücke:** 10/1, 10/2, 10/3, 10/4, 10/5, 10/6, 11/1, 11/2, 11/3, 11/4, 11/5, 12/1, 12/2, 126, 129, 13, 130, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 14, 140, 141, 142, 147, 148, 15, 159, 160, 161, 162, 166, 167, 168, 169, 17, 18, 19, 2, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 27, 28, 29, 3, 30, 34, 4, 5, 6, 7, 8, 9  
**Flur 3, Flurstücke:** 11, 12, 128, 13, 141, 16, 17, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 281, 282, 283, 289, 290, 297, 298, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 317, 318, 319, 320, 322, 323, 324, 329, 330, 333, 334, 335, 336, 34, 35, 36, 4, 49, 5, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57/1, 57/2, 58, 59, 6, 7, 8

**Gemarkung Schönfeld – Bodendenkmalnummer 40787**  
**„Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit, Siedlung Urgeschichte“**

**Flur 3, Flurstück:** 100, 101, 102/1, 102/2, 103, 104, 105, 106, 108, 109, 11/1, 11/2, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 12, 120, 121, 122, 124, 13, 14, 15/2, 16/2, 17, 18, 186, 187, 19, 191, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 20, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 210, 213, 215, 216, 217, 22, 220, 221, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 23, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 238, 239, 24, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 25, 26/1, 26/2, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65/1, 65/2, 65/3, 66, 67, 69, 7, 71, 72, 73, 74, 75, 77, 78, 79, 8, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 96, 97, 98, 99

**Gemarkung Seefeld – Bodendenkmalnummer 40690  
„Siedlung Urgeschichte, Siedlung slawisches Mittelalter, Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit“**

**Flur 1, Flurstücke:** 227, 228, 53, 68/2, 68/3, 68/4, 68/5, 68/6, 68/7  
**Flur 2, Flurstücke:** 1, 107, 108, 109, 11, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116/1, 116/2, 116/3, 116/4, 118/1, 118/2, 118/3, 119/1, 119/2, 119/3, 12/1, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 13/1, 13/2, 130, 131, 132, 133, 134, 137, 139, 14, 143, 15, 16, 17, 18, 19, 195, 2, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 258, 26, 260, 27, 28, 29, 3/1, 3/2, 30, 302, 305, 306, 307, 308, 31, 315, 317, 319, 32, 322, 324, 325, 327, 337, 338, 339, 344, 345, 352, 353, 354, 355, 382, 383, 384, 387, 388, 389, 390, 394, 395, 396, 398, 4/3, 4/4, 4/5, 4/6, 401, 403, 404, 405, 406, 409, 410, 415, 417, 418, 419, 42, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 429, 43/10, 43/11, 43/12, 43/4, 43/6, 43/7, 43/8, 43/9, 430, 431, 432, 438, 439, 44/1, 44/2, 44/3, 45, 49/1, 5, 50, 51, 52, 53, 54/1, 54/2, 55, 56, 57, 58, 59/5, 59/6, 59/7, 59/8, 59/9, 6, 61/1, 62, 63, 65, 66, 67, 68, 69, 7, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76/1, 76/3, 76/4, 76/5, 77, 78, 79, 8, 80, 81, 83, 84/10, 84/7, 84/8, 84/9, 9

**Flur 4, Flurstücke:** 1

**Gemarkung Löhme**

**Flur 3, Flurstücke:** 403, 404

**Gemarkung Löhme – Bodendenkmalnummer 40646  
„Gräberfeld Eisenzeit, Dorfkern, deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit“**

**Flur 3, Flurstücke:** 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 121, 122, 123, 125, 23/12, 23/13, 23/14, 23/15, 23/16, 23/17, 23/18, 23/19, 23/20, 23/21, 23/22, 23/23, 23/24, 23/25, 23/26, 23/27, 23/28, 23/29, 23/31, 23/32, 25, 258, 26, 263, 265, 267, 269, 27, 270, 271, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 285, 286, 287, 288, 289, 309, 314, 315, 316, 317, 325, 327, 338, 339, 34, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 35, 352, 36/3, 37, 374, 375, 376, 38, 381, 383, 387, 388, 389, 390, 395, 396, 397, 398, 399, 40/1, 40/2, 40/4, 40/6, 40/7, 402, 41, 414, 42, 436, 439, 440, 445, 446, 447, 448, 449, 45, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 46, 47, 48, 49/1, 51, 52, 56, 57, 58, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 72, 73/1, 73/2, 74, 76, 81, 83, 87/1, 87/3, 87/4, 87/5, 87/6, 87/7, 88/1, 88/2, 89, 90, 91, 92, 93, 95, 96, 99

**Flur 4, Flurstücke:** 1

**Gemarkung Weesow – Bodendenkmalnummer 40716  
„Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit“**

**Flur 1, Flurstücke:** 139, 140, 142, 143, 148, 149, 150, 152, 159, 160  
**Flur 2, Flurstücke:** 10, 100/1, 100/2, 103, 104, 105, 106, 107, 108/1, 108/2, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 129, 134, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196/1, 196/2, 197, 198, 199/1, 199/2, 199/3, 199/4, 200, 201, 202, 203, 204, 205/1, 205/2, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 272, 273, 274, 275, 282, 285, 286, 297, 322, 324, 325, 326/1, 327, 328, 329, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 46, 48, 51, 54, 55, 56, 57, 58, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 78, 79, 80, 81/1, 81/2, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99

**Gemarkung Willmersdorf – Bodendenkmalnummer 40723  
„Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit“**

**Flur 4, Flurstücke:** 1, 10, 11, 113, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 128, 131, 14, 147, 148, 15, 155, 156, 157, 16, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 18, 19/2, 19/3, 19/4, 2, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 3, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 4, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 5, 50, 51, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 6/1, 6/2, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67/1, 67/2, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 8, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 89, 9/1, 9/2, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96

**Flur 5, Flurstücke:** 1, 117, 123, 124, 125, 127, 128, 132, 133, 134, 136, 138, 142, 143, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 2, 20/2, 21, 23, 24, 25, 26/1, 26/2, 27, 28, 29, 3, 30, 4, 5, 9

**Flur 6, Flurstücke:** 55, 81

**Gemarkung Werneuchen – Bodendenkmalnummer 40739  
„Altstadt deutsches Mittelalter, Altstadt Neuzeit, Siedlung römische Kaiserzeit“**

**Flur 2, Flurstücke:** 1000, 1001, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1031, 1032, 1033, 2050, 2052, 2054, 2056, 2058, 2064, 2068, 2069, 2071, 2072, 2196, 2197, 2198, 2199, 347, 348, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784/1, 784/2, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795/3, 795/4, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821/3, 821/4, 821/5, 821/6, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830/1, 830/2, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 845, 846, 847, 848/1, 848/2, 849, 850, 851, 852, 853/1, 853/2, 853/3, 854/1, 854/2, 854/4, 854/6, 854/7, 854/8, 856, 857, 858, 859/1, 859/2, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 882, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 891, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 940, 951, 952, 992, 993, 995, 996, 997, 998, 999

**Flur 4, Flurstücke:** 206, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 218, 220, 221, 507, 509, 510, 511, 512, 513, 518, 519, 520, 521, 530, 547, 556, 557, 567, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 578, 579, 66, 67, 68/1, 68/2, 69/1, 70/1, 70/3, 70/4, 71, 72/1, 74/1, 74/3, 74/4, 76, 78, 79, 80, 81, 87/1, 88/1, 88/2, 89, 90, 91, 92

Flurstücksbezeichnungen können sich durch Teilung oder Zusammenlegung verändert haben und konnten daher nicht berücksichtigt werden.

Die Denkmalliste des Landes Brandenburg kann beim Landkreis Barnim, untere Denkmalschutzbehörde, Am Markt 1 in 16225 Eberswalde während der Sprechzeiten der Kreisverwaltung (Dienstag von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr) eingesehen werden.

Nach Absprachen (Tel. 03334 214-1385) ist eine Einsichtnahme auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Eberswalde, den 11. September 2013

**i. A. gez. Jankowiak**  
Amtsleiter Amt für Kataster- und Vermessungswesen,  
Natur- und Denkmalschutz

**Bekanntmachung über die Einberufung der 60. Sitzung des  
Kreisausschusses in der 4. Wahlperiode am 21. Oktober 2013**

Die 60. Sitzung des Kreisausschusses findet statt

**am Montag, den 21. Oktober 2013 um 18:30 Uhr**  
in der Kreisverwaltung Barnim,  
Paul-Wunderlich-Haus,  
im Sitzungssaal (Haus A),  
in Eberswalde, Am Markt 1.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können am öffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen.

Eberswalde, den 7. Oktober 2013

**gez. Bodo Ihrke**  
Vorsitzende des Kreisausschusses

Parkmöglichkeit: Parkhaus an der Pfeilstraße (Zufahrt von der Goethestraße)

**TAGESORDNUNG****TOP Drucksachen-Nr. Inhaltsangabe****Bemerkungen**

	<b>TOP Drucksachen-Nr.</b>	<b>Inhaltsangabe</b>	<b>Bemerkungen</b>
		<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1		Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2		Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner	
3		Bestätigung der Tagesordnung	
4		Aktuelle Informationen der Kreisverwaltung	
5		Kontrolle der Niederschrift	
6		Bestätigung der Niederschrift der 59. Sitzung vom 09.09.2013	
7	LR-61/13	Beratung zur Vorlage Berufung der Kreiswahlleiterin und ihrer Stellvertreterin zu den Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 im Wahlgebiet Barnim	
8	I-Vst-52.3d/13	Beratung und Entscheidung zur Zuschlagserteilung im Beschaffungsverfahren "Bereitstellung und Betrieb einer Internet-Lernplattform für die Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim"	
9	I-Vst-131.3/13	Beratung und Entscheidung zur Zuschlagserteilung im Beschaffungsverfahren "Planungsleistungen zur Erneuerung der Elektroanlage der Märkischen Schule, Rheinsberger Straße 36 in 16227 Eberswalde"	
10	I-Vst-135.3/13	Beratung und Entscheidung zur Freigabe und Zuschlagserteilung im Beschaffungsverfahren "Änderung des Wartungsvertrages Geoportal"	
11	I-Vst-136.3a/13	Beratung und Entscheidung zur Freigabe des Beschaffungsverfahrens "Lieferung von Notebooks über EFRE Fördermittel" und zum Abruf aus dem bestehenden Rahmenvertrag	
12	I-Vst-137.3/13	Beratung und Entscheidung zur Zuschlagserteilung im Beschaffungsverfahren "Winterdienst für diverse Liegenschaften im Landkreis Barnim im Bereich der Stadt Bernau"	
13	I-Vst-123.3/13	Information zur Zuschlagserteilung im Beschaffungsverfahren "Lieferung elektrischer Energie aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) für die Verwaltungs- und Schulobjekte (siehe Tabelle) des Landkreises Barnim"	
14	I-Vst-124.3/13	Information zur Zuschlagserteilung im Beschaffungsverfahren "Lieferung von Erdgas für diverse Verwaltungs- und Schulobjekte (siehe Tabelle) des Landkreises Barnim"	
		<b>Nichtöffentliche Sitzung</b>	
15	I-10-122/2013	Beratung und Entscheidung zur Vorlage Verkauf des Objektes in der Eisenbahnstr. 11, 16225 Eberswalde	

**Bekanntmachung über die Einberufung der 49. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der 4. Wahlperiode am 23. Oktober 2013**

Die 49. Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet statt

**am Mittwoch, den 23. Oktober 2013 um 18:00 Uhr**  
in der Kreisverwaltung Barnim,  
Paul-Wunderlich-Haus,  
im Sitzungssaal (Haus A),  
in Eberswalde, Am Markt 1.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können am öffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen.

Eberswalde, den 7. Oktober 2013

**gez. Sabine Schmalz**  
Vorsitzende des Ausschusses

Parkmöglichkeit: Parkhaus an der Pfeilstraße (Zufahrt von der Goethestraße)

**TAGESORDNUNG**

TOP Drucksachen-Nr.	I n h a l t s a n g a b e	Bemerkungen
---------------------	---------------------------	-------------

**Öffentliche Sitzung**

- |    |  |  |
|----|--|--|
| 1  | Feststellung der Beschlussfähigkeit  |  |
| 2  | Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner   |  |
| 3  | Bestätigung der Tagesordnung   |  |
| 4  | Feststellung der Niederschrift der 47. Sitzung vom 28.08.2013  |  |
| 5  | Feststellung der Niederschrift der 48. Sitzung vom 04.09.2013  |  |
| 6  | Verwaltungsbericht des Jugendamtes   |  |
| 7  | Berichte aus dem UA und den Arbeitsgemeinschaften  |  |
| 8  | Jährlicher Bericht der Bildungsinitiative (BIB) zur Praxisberatung und Sprachförderung in den Kindertagesstätten und Tagespflege Inhalt (Übergang Kita/Schule) |  |
| 9  | Vorstellung des Angebotes "Rockmobil"  |  |
| 10 | Wahl der Mitglieder/-innen und Vertreter/-innen im UA "Jugendhilfeplanung"   |  |
| 11 | II-51-39/13 Jugendhilfeplanung 2013 bis 2017 mit den Bestandteilen: Rahmenplanung und Jugendförderplan   |  |
| 12 | Sonstiges  |  |

**Nichtöffentliche Sitzung**

Keine Tagesordnungspunkte

**Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung  
von Dienstausweisen**

Der auf dem Namen Beatrix Spreng ausgestellte und durch Diebstahl abhanden gekommene Katastrophenschutz-Dienstausweis der Angehörigen der Regieeinheit Notfallseelsorge/ Krisenintervention des Landkreises Barnim, Dienstausweisnummer **031**, ausgestellt am 22. Dezember 2004 (gültig für die Dauer von 5 Jahren - vom Tage der Ausstellung ab), wird hiermit für ungültig erklärt.

Eberswalde, den 17. September 2013

**i. A. gez. Günter March**  
Personalamtsleiter des Landkreises Barnim

**Bekanntmachung der Korrektur zur öffentlich-rechtlichen  
Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft auf  
die Gemeinde Sydower Fließ vom 19. April 2013, erschienen im Amtsblatt für  
den Landkreis Barnim Nr. 14/2013 vom 4. September 2013**

**Bekanntmachung zum Aktenvorgang  
„Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen zur Übertragung der Schulträgerschaft auf  
die Gemeinde Sydower Fließ“**

**Bekanntmachungsanordnung**

Im Amtsblatt für den Landkreis Barnim, Nr. 16/2013, vom 16. Oktober 2013 werden aus dem Aktenvorgang „Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Schulträgerschaft“, Az.: 15 14 115-01/07 im Amtsblatt für den Landkreis Barnim öffentlich bekannt gemacht:

1. Die Bekanntmachung der Korrektur zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft auf die Gemeinde Sydower Fließ vom 19. April 2013, erschienen im Amtsblatt für den Landkreis Barnim Nr. 14/2013 vom 4. September 2013
2. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft zwischen der Gemeinde Sydower Fließ und der Gemeinde Rüdnitz vom 19. April 2013
3. Die Genehmigung des Landrates des Landkreises Barnim als allgemeine untere Landesbehörde vom 23. Juli 2013 zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft zwischen der Gemeinde Sydower Fließ und der Gemeinde Rüdnitz

Eberswalde, den 9. Oktober 2013

**gez. Bodo Ihrke**

Landrat

### **Bekanntmachung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft auf die Gemeinde Sydower Fließ vom 19. April 2013**

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft zwischen der Gemeinde Rüdnitz und der Gemeinde Sydower Fließ vom 19. April 2013 und die Genehmigung der unteren Kommunalaufsichtsbehörde vom 23. Juli 2013 werden hiermit gemäß § 24 Abs. 3 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) vom 28. Mai 1999 (GVBl. I S. 194) in der zur Zeit geltenden Fassung öffentlich bekannt gemacht.

Eberswalde, den 22. August 2013

**gez. Bodo Ihrke**

Landrat

### **Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft**

#### **Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft**

Auf der Grundlage der § 101 Abs. 1 Satz 1 und § 101 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über die Schulen im Land Brandenburg (BbgSchulG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I/02, [Nr. 8], S. 78), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2011 (GVBl. I/11, [Nr. 11]) i.V.m. § 23 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) vom 28.05.1999 (GVBl. I/99, [Nr. 11], S. 194), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. September 2008 (GVBl. I/08, [Nr. 12], S. 202, 206) schließen

die Gemeinde Sydower Fließ, vertreten durch den ehrenamtlichen Bürgermeister Herrn Wilhelm Junge und den stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister Herrn Klaus-Peter Blanck, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal  
und die Gemeinde Rüdnitz, vertreten durch die ehrenamtliche Bürgermeisterin Frau Christina Straube und den stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister Herrn Wilfrid Rößler, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal

nachstehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung:

#### **§ 1 Gegenstand der Vereinbarung**

- (1) Die Gemeinde Rüdnitz hat gem. §§ 99 f. BbgSchulG innerhalb ihres Verwaltungsgebietes für die Errichtung, Änderung, Auflösung, Unterhaltung und Verwaltung der Schulen als eigene Aufgabe zu sorgen, soweit durch vorgenanntes Gesetz nichts anderes bestimmt wird. Sie ist Schulträger und hat gem. § 106 Abs. 2 Satz 1 BbgSchulG ihr gesamtes Gebiet einem Schulbezirk zuzuordnen oder diese Kompetenz einem anderen Schulträger zu übertragen.

- (2) Die Gemeinde Rüdnitz trägt für den eigenen Wirkungskreis keine eigene Grundschule. Diese Aufgabe wird von der Gemeinde Sydower Fließ übernommen. Die Gemeinde Sydower Fließ übernimmt die Aufgaben der Gemeinde Rüdnitz nach Abs. 1 in ihre Zuständigkeit. Als Träger einer Grundschule übernimmt sie die Beschulung der Grundschüler der Gemeinde Rüdnitz.
- (3) Die Gemeinde Rüdnitz überträgt die Kompetenz, ihr gesamtes Gebiet Schulbezirken zuzuordnen, auf die Gemeinde Sydower Fließ. Für das Gemeindegebiet Rüdnitz wird die Grundschule Grüntal in der Gemeinde Sydower Fließ bestimmt.

## **§ 2 Unterrichtung**

- (1) Die Gemeinde Sydower Fließ informiert die Gemeinde Rüdnitz rechtzeitig von schulorganisatorischen Neuregelungen, geplantem Schulbau und Schulerhaltungsmaßnahmen an der Grundschule, wenn der Gegenstand dieser Vereinbarung berührt ist.
- (2) Vor Errichtung, Änderung oder Auflösung der Grundschule, die von Schülerinnen und Schülern der Gemeinde Rüdnitz besucht wird, bzw. besucht werden soll, ist die Gemeinde Rüdnitz anzuhören.

## **§ 3 Schulkostenbeitrag**

- (1) Die Gemeinde Rüdnitz leistet der Gemeinde Sydower Fließ einen Schulkostenbeitrag gem. § 108 ff BbgSchulG.
- (2) Nach Feststellung des Rechnungsergebnisses des Vorjahres wird durch die Amtsverwaltung handelnd für die Gemeinde Sydower Fließ der Schulkostenbeitrag abgerechnet.

## **§ 4 Laufzeit**

Diese Vereinbarung kann aus wichtigen Gründen von jedem der Beteiligten zum 31. Juli eines jeden Jahres mit einer Frist von einem Jahr gekündigt werden. Andernfalls verlängert sich die Vereinbarung um ein weiteres Jahr.

## **§ 5 Wirksamwerden**

Diese Vereinbarung wird am Tag nach ihrer Bekanntmachung im amtlichen Veröffentlichungsblatt der zuständigen Aufsichtsbehörde wirksam.

Rüdnitz, den 19. April 2013

**gez. Christina Straube**  
ehrenamtliche Bürgermeisterin  
der Gemeinde Rüdnitz

**gez. Wilfrid Rößler**  
stellvertretender ehrenamtlicher Bürgermeister  
der Gemeinde Rüdnitz

Sydower Fließ, den 19. April 2013

**gez. Wilhelm Junge**  
ehrenamtlicher Bürgermeister  
der Gemeinde Sydower Fließ

**gez. Klaus-Peter Blanck**  
stellvertretender ehrenamtlicher Bürgermeister  
der Gemeinde Sydower Fließ

### **Genehmigung des Landrates des Landkreises Barnim als allgemeine untere Landesbehörde vom 23. Juli 2013 zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung**

Gemäß § 24 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit § 27 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) vom 28. Mai 1999 (GVBl. I S. 194) in der zur Zeit geltenden Fassung genehmige ich die zwischen der Gemeinde Rüdnitz und der Gemeinde Sydower Fließ geschlossene „Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Schulträgerschaft“ vom 19. April 2013.

Das Einvernehmen des Staatlichen Schulamtes Eberswalde vom 25. Juni 2013 liegt vor.

Eberswalde, den 22. August 2013

**gez. Bodo Ihrke**  
Landrat